

„Dein Nächster Schritt“

0. Bevor es losgehen kann

Die erste Entscheidung ist die: „Will ich im Glauben wachsen?“

Da entscheidet es sich!

Du hast mehrere Möglichkeiten:

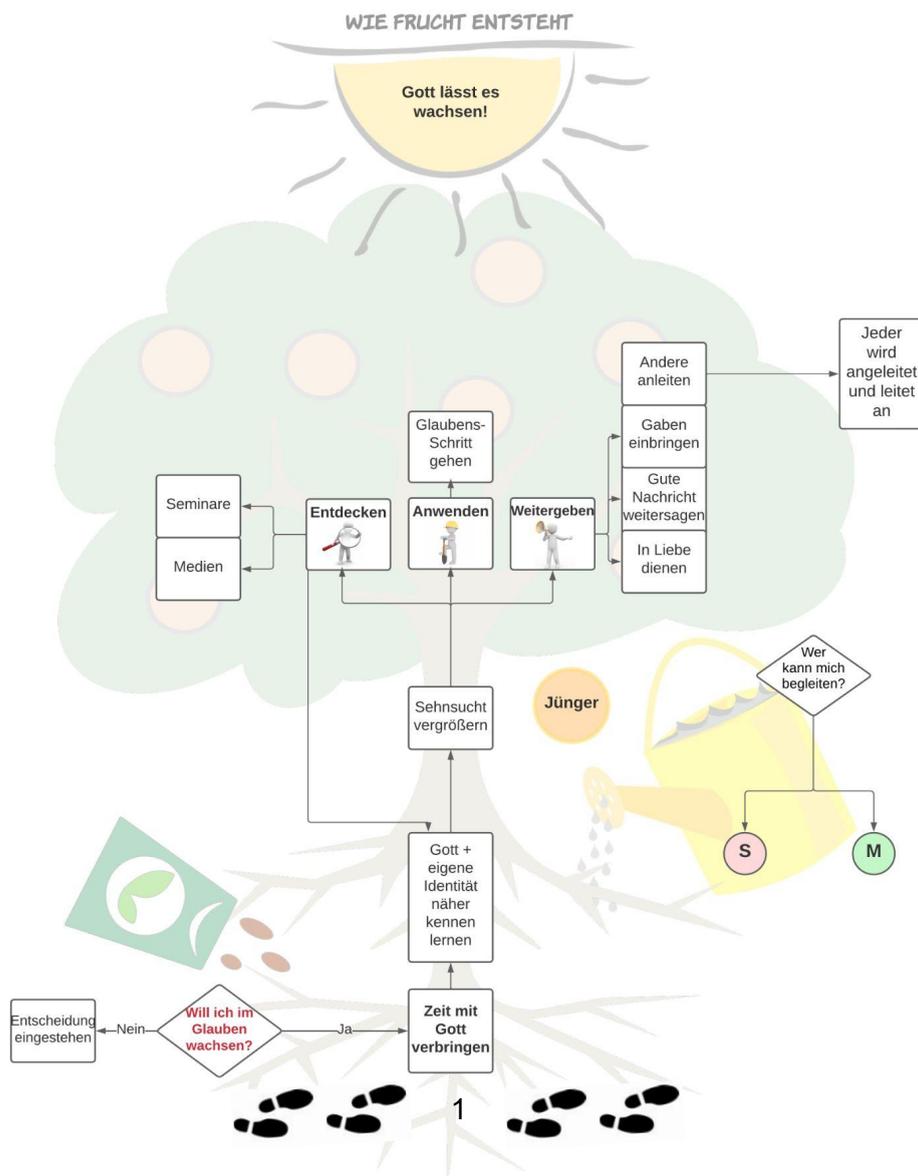
A) **Nein!** z.B. „Ich habe kein Interesse an Gott“ oder „Ich bin zufrieden, wie es ist“ oder „Ein bisschen reicht“

→ Wir ermutigen dich, ehrlich mit dir selbst und mit anderen zu sein

→ Gestehe dir deine Entscheidung ein

B) **Ja!**

→ Dann stellt sich die Frage: Wie wachse ich?



1. Grundlage

Die Arbeit „an der Krone des Baumes“ ergibt keinen Sinn und wird zur Religiosität, wenn das Wurzelwerk (die Beziehung zu Gott) nicht stimmt!

Es geht darum, Zeit mit Gott zu verbringen, Ihn immer besser kennenzulernen.

Damit lerne ich auch mich immer besser kennen und wer ich in Christus bin. Das ist eine Arbeit am Herzen!

Ziel: Meine Sehnsucht vergrößern – und das führt fast automatisch in die „Baumkrone“!

Wenn ich Sehnsucht habe, dann WILL ich auch nächste Schritte gehen.

„Dein Nächster Schritt“ kann also auch sein, deine Beziehung zu Jesus zu klären / mit Ihm Zeit zu verbringen und Ihm zu begegnen!

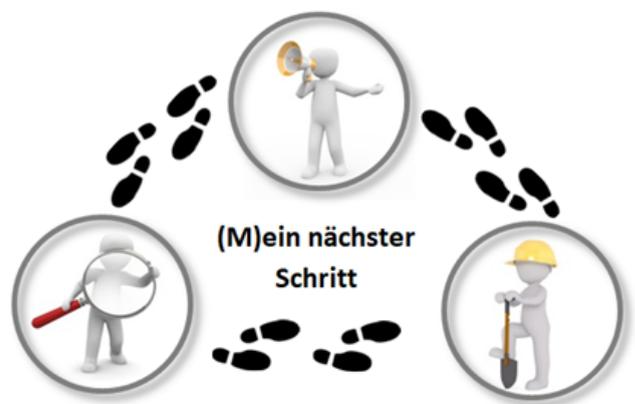
2. Dein nächster Schritt

Aktive Nachfolger sind in Bewegung! Dabei kann man drei sich wiederholende und ergänzende Schritte gehen:

Entdecken: Informieren; genauer hinschauen und Neues entdecken

Anwenden: Gehörtes, in die Tat umsetzen (Glaubensschritte)

Weitergeben: Gute Nachricht weitersagen (Evangelisation) und in Liebe dienen (Diakonie); andere anleiten
→ Das, was ich entdeckt und angewendet habe, auch weitergeben!
(Es beginnt in mir zu leben und dann trage ich es eigentlich automatisch weiter.)



Schau dir doch mal dieses Video an: Tobias Teichen (ICF München): „Leben in Bewegung“

<https://www.youtube.com/watch?v=SKhQe1jftoY>

Dein DNS-Tag (Sonntag, 29.01.2023)

(Selbstverständlich kannst du dir auch an jedem anderen Tag Zeit nehmen, um Gott nach deinem "Nächsten Schritt" zu fragen. Sicherlich ist es auch sinnvoll, solche Tage immer wieder einzuplanen.)

Wie kannst du dich vorbereiten?

1. Kläre für dich die wichtigste Frage:
Will ich überhaupt im Glauben wachsen?
Wenn du diese Frage nicht klar beantworten kannst, bete Gott, dass er dein Herz prüft, sprich mit jemandem darüber und triff eine Entscheidung!
2. Wenn du noch nicht viel Übung im Hören auf Gott hast, beschäftige dich damit und übe es vielleicht auch schon einmal. Du kannst auch eine kurze Lehre zu diesem Thema anschauen:
 - Gottes Stimme hören leicht gemacht: <https://youtu.be/dPUkpNvmvXg> [6 min]
 - Hörendes Gebet – Lukas Knieß | Freude am Beten #22:
<https://youtu.be/7y7dvmtQDnc> [10 min]
 - Gott flüstert - Johannes Hartl: <https://youtu.be/CWw7U4fFeN4> [38 min]

Eine Hilfe kann auch der beigefügte "Gottes Stimme hören-Zettel" ([hier zum Download](#)) sein.

3. Plane deinen DNS-Tag (siehe nächster Absatz: "Wie kannst du deinen DNS-Tag gestalten?").
4. Sei gespannt, was Gott dir zeigen wird und erwarte viel!
5. Bereite den Tag im Gebet vor!

Wie kannst du deinen DNS-Tag am 29.1. gestalten?

Am Sonntagmorgen starten wir gemeinsam mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr.

Du feierst von zuhause online mit - über [unseren Youtube-Kanal](#).

Wer mag, kann auch in den Stadel kommen. Wenn du daheim bleibst, hast du mehr Zeit und Ruhe für deine persönliche Stille.

Der Gottesdienst ist als Auftakt und Einstimmung gedacht. Deshalb wird es auch keine lange Predigt geben, sondern mehr eine motivierende Einführung in den Tag. Natürlich werden wir miteinander singen und beten; für diesen Tag und für dich! Und um Gottes Reden bitten!

Am Nachmittag hast du Zeit mit Gott. In der Stille, beim Spaziergang, ... Hoffentlich regnet es nicht. Manchen hilft es, im Wald spazieren zu gehen oder sich in eine Kirche zu setzen. Überlege dir vorher, was für dich am besten passt.

Am Abend gibt es drei Angebote für dich:

1. Um 18 Uhr treffen wir uns alle zum Abendessen im Stadel.
2. Um 19 Uhr starten wir mit dem Austausch, was Gott dir klagemacht hat. Du bist herzlich eingeladen, zu erzählen. Du bist natürlich auch herzlich eingeladen, nur zuzuhören, was andere mit Gott erlebt haben.
3. Um 20 Uhr beginnt eine gemeinsame Lobpreiszeit. Bis ca. 21 Uhr.

Was passiert danach?

Wir wünschen dir sehr,

- dass du Deinen Nächsten Schritt gehst!
- dass du Deinen Nächsten Schritt mit anderen teilst

Als Gemeindeleitung unterstützen wir dich sehr gerne dabei.

Uns hilft es, wenn du uns deshalb deine Rückmeldung gibst.

Dazu hast du folgende Möglichkeiten:

- Online über unsere [Homepage](#) (Formular wird noch eingerichtet)
- Handschriftlich auf dem Bogen, den du am 29.1. am Abend bekommst. Der Bogen liegt in den Tagen nach dem 29.1. im Foyer im Stadel aus.
- Im persönlichen Gespräch mit einem Mitglied der Gemeindeleitung

Dein Nächster Schritt - einige Anregungen



Entdecken

Gott macht mir folgendes deutlich:	Diese Möglichkeiten hättest du, einen nächsten Schritt zu gehen:
Ich möchte das Evangelium noch tiefer verstehen	<ul style="list-style-type: none"> • Besuche einen Glaubensgrundkurs • Triff dich mit jemandem, der dir mehr erzählt • Lies ein passendes Buch
Ich möchte mehr aus der Bibel erfahren	<ul style="list-style-type: none"> • Kaufe dir eine passende Bibel und liest darin (dabei hilft dir ein Bibelleseplan) • Schließe dich einer Kleingruppe an, wo du dich austauschen und deine Fragen einbringen kannst: Eine Jugendgruppe, ein Hauskreis oder unsere Bibelstunde ... • Schaue dir die Serie "The Chosen" an
Ich habe Zweifel und möchte mich ihnen stellen	<ul style="list-style-type: none"> • Bleibe weiter an Gott dran • Suche dir jemanden, der dir weiterhelfen kann
Mich interessiert ein bestimmtes Thema	<ul style="list-style-type: none"> • Gib deinen Themenwunsch bei deiner Rückmeldung an • Lies ein passendes Buch
...	

Notizen:



Anwenden

Gott macht mir Folgendes deutlich:	Diese Möglichkeiten hättest du, einen nächsten Schritt zu gehen
Ich möchte mein Leben Jesus geben	<ul style="list-style-type: none"> • Das kannst du alleine für dich tun; noch besser: du suchst dir einen Gesprächspartner/ - in • Lasse dich taufen und melde dich dazu bei Dirk oder Michael
Ich möchte mich in der Gemeinde als Mitglied aufnehmen lassen	<ul style="list-style-type: none"> • Wende dich an Hans-Helge, Dirk oder Michael
Ich möchte eine Zweierschaft beginnen	<ul style="list-style-type: none"> • Sprich jemanden an, den du dir vorstellen kannst oder wende dich an Dirk oder Michael
Ich möchte eine gute Gewohnheit einüben	<ul style="list-style-type: none"> • "Stille-Zeiten" planen, Gebetstagebuch führen, regelmäßig Bibel lesen, fasten, Gott loben, ... • Suche dir am besten Unterstützung, dann klappt es leichter
Ich möchte etwas abgeben, was Gott mir geschenkt hat	<ul style="list-style-type: none"> • Frage Gott, was du geben sollst (z.B. Zeit, Materielles, Geld, ...)
Ich möchte folgendes umsetzen, was Gott mir gezeigt hat:	
...	

Notizen:





Weitergeben

Gott macht mir Folgendes deutlich:	Diese Möglichkeiten hättest du, einen nächsten Schritt zu gehen
Ich möchte weitererzählen, was ich angewendet habe	<ul style="list-style-type: none"> • einem Freund • in deiner Kleingruppe • im Gottesdienst • am 29.1., abends in der Austauschrunde
Die "Gute Nachricht" weitersagen	<ul style="list-style-type: none"> • Bete um eine gute Gelegenheit
In Liebe dienen	<ul style="list-style-type: none"> • Bete um eine gute Gelegenheit
Andere anleiten	<ul style="list-style-type: none"> • Biete jemandem deine Begleitung in einem bestimmten Bereich an, den Gott dir gezeigt hat
Ich möchte meine Gaben einsetzen	<ul style="list-style-type: none"> • Besuche ein Gaben-Seminar • Schnuppere in einen Dienstbereich der Gemeinde rein (auf unserer Homepage bekommst du hier einige Ideen)
...	

Notizen:

Und jetzt?!

Wenn du (D)einen Nächsten Schritt gefunden hast, stell dir auch noch folgende Fragen:

1. Wann wirst du diesen Schritt gehen?
2. Wer wird dir helfen, diesen Schritt zu gehen?
Dein Pastor? Deine Kleingruppenleiterin / Dein Kleingruppenleiter? Eine Freundin / Ein Freund ...?

Im Optimalfall ist es jemand, der diesen Schritt schon einmal gegangen ist und dann mit dir gehen kann! Das ist der Gedanke von GEMEINDE!

Vielleicht ist dein nächster Schritt erst einmal ein ganz kleiner, aber in die richtige Richtung! Es geht nämlich nicht um die großen Sprünge! Sondern es folgt immer ein Schritt nach dem anderen! Wir glauben, das ist das Geheimnis von Nachfolge, von Jüngerschaft!

Es gab einen Wunsch, den man einem Jünger weitergab:

„Mögest du mit dem Staub deines Rabbis bedeckt sein.“

Darum geht es! So dicht an ihm dran zu sein, dass sogar der Staub, den seine Füße vom Boden aufwirbeln, auf dich fällt.

Jesus machte damals dieses göttliche Prinzip deutlich: „Ich führe dich! Und zwar einen Schritt nach dem anderen!“

Wir wünschen dir sehr,

- dass du Deinen Nächsten Schritt gehst!
- dass du Deinen Nächsten Schritt mit anderen teilst

Als Gemeindeleitung unterstützen wir dich sehr gerne dabei.

Uns hilft es, wenn du deshalb deine Rückmeldung an uns schickst. Wir haben dir ja oben (auf Seite 4) beschrieben, wie das funktioniert.

Gott segne dich dabei!

Deine Gemeindeleitung

Michael Bitzer, Hans-Helge Bürger und Dirk Schütz

Jesus sagt:

„Ich bin der gute Hirte!“
„Meine Schafe hören meine Stimme. Ich kenne sie und sie folgen mir!“

(Joh. 10, 27)



1. Schreib auf was dich gerade daran hindert auf Gott zu hören (z.B: ganz andere Gedanken, die im Kopf rumspuken) und leg es zur Seite.



2. Bitte Gott darum, dass er zu dir spricht – und sei grundsätzlich auch bereit das zu tun, was er dir sagt.



3. Lies vielleicht etwas in der Bibel.
Du kannst Gott auch konkrete Fragen stellen.
Vorschlag: Sage Gott „Zeige mir ein Stück von dem wie du wirklich bist!“



4. Versuche einfach einmal zu hören.
Schreibe die Gedanken auf, die dir kommen

5. Bitte Gott, dass er das bestätigt, was er dir sagt.



